



Drebkauer

Heimatblatt

„Drjowkojske domowniske łopjeno“

Informationsblatt für die Stadt Drebkau/Drjowk

mit den Ortsteilen Casel/Kózle, Domsdorf/Domašojce, Drebkau/Drjowk, Greifenhain/Maliń, Jehserig/Jazorki, Kausche/Chusej, Laubst/Lubošc, Leuthen/Lutol, Schorbus/Skjarbošc, Siewisch/Žiwize

Jahrgang 14

Samstag, den 17. Dezember 2022

Nummer 12/2022

FROHE WEIHNACHTEN UND EIN GESUNDES NEUES JAHR!

Liebe Bürgerinnen und Bürger,
wir blicken auf ein weiteres ereignisreiches Jahr 2022 zurück, dass uns
allen über die gesamte Dauer viel abverlangt hat. In dieser besonderen
Zeit möchten wir Ihnen für Ihr entgegengebrachtes Vertrauen und
Ihre Unterstützung DANKE sagen.

Wir wünschen Ihnen eine frohe und besinnliche Weihnachtszeit im
Kreise Ihrer Lieben, Gesundheit und alles Gute für das Jahr 2023.

"Hört, wie hell ein Glöckchen klingt,
der Kinder Herz vor Freude springt,
erfüll die Welt mit Lichterschein
und Weihnachtsfriede kehre ein."

- Oskar Stock -

PAUL KÖHNE
BÜRGERMEISTER DER STADT DREBKAU/DRJOWK

DR. MICHAEL HAIDAN
VORSITZENDER DER STADTVERORDNETENVERSAMMLUNG
DER STADT DREBKAU/DRJOWK

Inhaltsverzeichnis

nichtamtliche Mitteilungen der Stadt Drebkau, Ortsteile, anderer Behörden	Seite 2
Kinder- und Jugendlachrichten	Seite 8
Kirchliche Nachrichten	Seite 9
Vereine, Verbände, Sonstiges	Seite 11
Wichtige Sprechzeiten und Telefonanschlüsse	Seite 21
Anzeigen	Seite 22

Impressum

Das Drebkauer Heimatblatt erscheint monatlich und wird kostenlos an alle Haushalte in der Stadt Drebkau/Drjowk mit ihren Ortsteilen Casel/Közle, Domsdorf/Domašojce, Drebkau/Drjowk, Greifenhain/Maliń, Jehserig/Jazorki, Kausche/Chusej, Laubst/Lubošć, Leuthen/Lutol, Schorbus/Skjarbošć und Siewisch/Žiwize verteilt.

- Herausgeber: Stadt Drebkau
- Verantwortlich für den nichtamtlichen Teil: Die Textverfasser
- Herstellung: Druck und Mehr M. Greschow, Spremberger Straße 66, 03119 Welzow, Telefon (03 57 51) 2 70 83, Fax 2 70 82, info@druck-und-mehr-greschow.de
- Verantwortlich für den Anzeigenteil: Druck und Mehr M. Greschow
- Anzeigenannahme: Druck und Mehr M. Greschow, Telefon (03 57 51) 28158
- Bilder/Grafiken: www.pixabay.com, www.shutterstock.com, de.freepik.com, wikipedia.org

Die nächste Ausgabe des Drebkauer Heimatblattes erscheint am Samstag, 28.01.2023

Redaktionsschluss am Dienstag, 17.01.2023

Bitte den Redaktionsschluss unbedingt einhalten! E-Mail: tourismus@drebkau.de

Nichtamtliche Mitteilungen der Stadt Drebkau/Drjowk

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

in ein paar Tagen ist Weihnachten und das Jahr 2022 neigt sich dem Ende.

Ein Jahr, das durch den Kriegsausbruch in der Ukraine und die Energiekrise geprägt wurde. Konnte man noch Anfang des Jahres hoffen, dass nach der Corona-Pandemie ein ruhiges und planbares Jahr bevorsteht, so wurden wir bereits mit dem Kriegsausbruch in der Ukraine am 24. Februar 2022 vor neue Herausforderungen gestellt.

Die Bewältigung der neuen Herausforderungen hat nicht dazu geführt, dass das kommunale Leben und unsere gemeindliche Entwicklung zum Erliegen kamen.

Dafür möchte ich all denen danken, die dazu beigetragen haben, dass sich die positive Entwicklung in unserer Gemeinde fortsetzen konnte. Besonderer Dank gilt an dieser Stelle allen meinen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern, die einen wesentlichen Beitrag dazu geleistet haben.

In meiner für dieses Jahr letzten Kolumne möchte ich Sie wieder über aktuelle Entwicklungen in unserer Gemeinde informieren.

Kubas Balllokal

Die Abrissarbeiten werden planmäßig bis Mitte Dezember 2022 beendet sein.

Schloss Drebkau: Freigelände

Entgegen den Erwartungen wird die Freifläche in diesem Jahr nicht mehr vollständig hergestellt werden. Bis zu den Weihnachtsfeiertagen werden auf der Freifläche Bäume, Sträucher und eine Hecke gepflanzt.

Mit den ersten Arbeiten am Parkplatz an der Grundschule ist nach monatelangem Stillstand begonnen worden. Die endgültige Fertigstellung ist für Mai 2023 vorgesehen.

Schloss Drebkau: Innenausbau

In der Sitzung der Stadtverordnetenversammlung am 29.11.2022 wurden die ersten Beschlüsse zur Vergabe von Bauleistungen gefasst. Der Beginn der Bauarbeiten ist für Anfang 2023 vorgesehen.

Kavaliershaus:

Neben der Baustelleneinrichtung wurden in der Sitzung am 29.11.2022 die Erdarbeiten für den Innenausbau vergeben.

Grüne Mitte

Entsprechend meiner Ankündigung ist mit den Bauarbeiten an der Grünen Mitte gegenüber dem alten Rathaus begonnen worden.

Kita Villa Kunterbunt

Ab dem 1.1.2023 wird, wie bereits in allen anderen kommunalen Kitas, auch in der Kita „Villa Kunterbunt“ die Ganztagsversorgung eingeführt.

Bauhof

Dem Bauhof konnte im November 2022 ein Kleintraktor übergeben werden, der aktuell im Winterdienst eingesetzt wird.

Drebkauer Brunnenfest

Die Stadtverordneten stimmten in der Sitzung am 29.11.2022 für eine Beibehaltung des Brunnenfesttermins jeweils am ersten vollständigen Wochenende im September.

Interkommunale Kooperation

Die Stadtverordneten haben sich am 29.11.2022 in Anwesenheit von Vertretern der Stadtverordnetenversammlung der Stadt Welzow und der ehrenamtlichen Bürgermeisterin von Neupetershain einstimmig für die Bildung einer Arbeitsge-



meinschaft zum Zwecke der interkommunalen Zusammenarbeit ausgesprochen.

Abwassergebührensatzung

In gleicher Sitzung wurde ein Beschluss gefasst, der die Erhöhung der Abwassergebühren ab dem 1.1.2023 rückwirkend ankündigt.

Planungsverfahren

Zum Bebauungsplan Wohngebiet Siewisch „Am Steinitzer Wasser“ wurde der Beschluss zum städtebaulichen Vertrag geschlossen. Außerdem wurde für den Bebauungsplan Sondergebiet Campingplatz am Veranstaltungs- und Freizeitgelände Göritz der Aufstellungsbeschluss gefasst. Eine weitere Beschlussfassung erfolgte zum vorhabenbezogenen Bebauungsplan Energiepark Golschow. Der Beschluss sieht die frühzeitige Öffentlichkeitsbeteiligung sowie die Beteiligung der Behörden, sonstiger Träger öffentlicher Belange und Nachbargemeinden zum Vorentwurf in der Fassung vom Oktober 2022 vor.

Einwohnerversammlungen

Nachdem es aufgrund der Corona-Pandemie unmöglich war, Einwohnerversammlungen durchzuführen, habe ich die Ortsvorsteher und Ortsvorsteherinnen gebeten, mir Terminvorschläge für die Durchführung von Einwohnerversammlungen zu unterbreiten.

Zu Beginn des Jahres werde ich Ihnen die Versammlungstermine bekannt geben. Ich würde mich freuen, wenn ich Sie möglichst zahlreich auf den Einwohnerversammlungen begrüßen darf.

Ausbildungsplatz

Im November fanden die Bewerbergespräche für die Ausbildung zur/zum Verwaltungsfachangestellten statt. Aus einem

überschaubaren, aber qualitativ guten Bewerberkreis wurde einer Bewerberin der Ausbildungsvertrag angeboten. Die Ausbildung beginnt September 2023.

Funkmast Laubst

Der zunächst provisorisch aufgestellte Funkmast soll noch im Dezember in Betrieb gehen. Sollte sich der Standort bewähren, wird seitens des zuständigen Unternehmens der Bau eines dauerhaften Funkmastes favorisiert.

Ich hoffe, ich habe Sie mit meinen Kolumnen auch im Jahr 2022 über Entwicklungen in der Stadt Drebkau auf dem Laufenden gehalten. Gerne setze ich diese Tradition in 2023 fort und werde Ihnen wieder regelmäßig berichten.

Zudem möchte ich die Gelegenheit nutzen und Ihnen mitteilen, dass ich für Ihre Anregungen und Hinweise dankbar bin. Scheuen Sie sich nicht, mich anzusprechen. Gern stehe ich Ihnen auch für Gespräche zur Verfügung. Sollten Sie Gesprächsbedarf haben, so wenden Sie sich bitte an mein Sekretariat, dass Ihnen einen Gesprächstermin gibt.

Für die bevorstehenden Weihnachtstage wünsche ich Ihnen erholsame und besinnliche Stunden im Kreis Ihrer Familien und für das neue Jahr Gesundheit, Glück und Erfolg!

Herzlichst

Paul Köhne
Bürgermeister



Veranstaltungs-Tipps - Januar 2023

Datum	Veranstaltung	Veranstalter	Ort
01.01.2023	3. Neujahrswanderung	SG Blau Weiß-Schorbus e.V.	Schorbus
07.01.2023	Zampern	Traditionsverein Golschow	Golschow
07.01.2023	Zampern	SKC e.V.	Schorbus
07.01.2023	Eierkuchenessen mit Disco	SKC e.V.	Vereinshaus Schorbus
08.01.2023	Mensch freu dich drauf	Drebkauer Kräuter- und Beerenhof	Drebkau
13.01.2023	Weihnachtsbaumverbrennen	Heimatverein Koschendorf e.V.	Koschendorf
14.01.2023	Zampern	Gemeinsam für Leuthen e.V.	Leuthen
21.01.2023	Zampern	Alte Milchrampe e.V.	Löschen
21.01.2023	15. Tannen in Flammen	Traditionsverein „Eiche“ Laubst e.V.	Laubst
21.01.2023	Zampern	Dorfclub Klein Oßnig e.V.	Klein Oßnig
21.01.2023	Kräuterwerkstatt: Körperpflege	Drebkauer Kräuter- und Beerenhof	Drebkau
27.01.2023	7. Mensch Ärger Dich Nicht Turnier	SG Blau Weiß-Schorbus e.V.	Schorbus
28.01.2023	Zampern	Heimatverein Koschendorf e.V.	Koschendorf
28.01.2023	Zampern	Freiwillige Feuerwehr u. Ortsbeirat Siewisch	Siewisch
28.01.2023	Faschingstanz	Gaststätte Hartnicks	Siewisch

Bürgerinformation zum Winterdienst der Stadt Drebkau/Drjowk

Aufgrund der bevorstehenden Winterperiode 2022/2023 werden die Grundstückseigentümerinnen und –Eigentümer und sonstigen Winterdienstpflichtigen über die Pflichten zur Räumung und zum Streuen bei Winterglätte informiert. Gemäß den Satzungen der Stadt Drebkau/Drjowk über die Straßenreinigung und dem Winterdienst ist folgendes zu berücksichtigen:

Die Winterdienstpflichtigen haben die Gehwege und die gemeinsamen Geh- und Radwege wochentags in der Zeit von 7:00 Uhr bis 20:00 Uhr von Schnee zu räumen und bei Winterglätte zu streuen. Nach 20:00 Uhr gefallener Schnee und entstandene Glätte sind montags bis freitags bis 7:00 Uhr sowie samstags bis 8.00 Uhr, sonn- und feiertags bis 9:00 Uhr zu entfernen bzw. abzustumpfen, und zwar:

1. Gehwege mit einer geringeren Breite als 1,50 m ganz, die übrigen in einer Breite von 1,50 m, wobei vor jedem anliegenden Grundstück ein Zugang zur Fahrbahn in einer Breite von 1,50 m zu schaffen ist
2. in Fußgängerzonen und verkehrsberuhigten Bereichen, wo keine besonderen Gehwege angewiesen sind, einen Streifen von 1,50 m, wobei Anbindungen bzw. Querungen zu geräumten Flächen in einer Breite von 1,50 m zu schaffen sind

Sind Straßen, Wege und Plätze nicht in Fahrbahnen und Gehwege aufgeteilt, besteht die Streu- und Räumspflicht für Gehwege an jeder Seite auf einem Randstreifen von 1,50 m.

Die von Schnee geräumten Flächen vor den Grundstücken müssen so aufeinander abgestimmt sein, dass eine durchgehende, benutzbare Gehwegfläche gewährleistet ist. Der später Räumende muss sich an die schon bestehende, geräumte Fläche vor dem Nachbargrundstück bzw. an den Überweg vom gegenüberliegenden Grundstück anpassen.

Fahrzeuge sollten, wenn möglich, nicht am Straßenrand abgestellt werden, damit der Schneepflug freie Fahrt hat.

Die Hydranten auf Gehwegen sind schnee- und eisfrei zu halten. Bei auftretendem Tauwetter ist der Abfluss des Schmelzwassers zu gewährleisten. Die von Gehwegen geräumten Schnee- und Eismassen dürfen nicht dem Nachbarn zugekehrt oder in Gossen, Gräben, Einflussöffnungen oder Straßenkanäle und auf Hydrantendeckel gefegt und nicht so gelagert werden, dass dadurch der Verkehr auf der Fahrbahn und dem Gehweg gefährdet wird.

Die Verwendung von Salz und sonstigen auftauenden Stoffen ist nur erlaubt:

1. in besonderen klimatischen Ausnahmefällen (z. B. Eisregen), in denen durch Einsatz von abstumpfenden Mitteln keine hinreichende Streuwirkung zu erzielen ist,
2. an gefährlichen Stellen an Gehwegen, wie zum Beispiel Treppen, Rampen, Brückenauf- oder Brückenabgängen, starken Gefälle- bzw. Steigungstrecken oder ähnlichen Gehwegabschnitten

Wichtig: Das Streugut ist nach der Eis- und Schneeschmelze unverzüglich zu entfernen.

Bei Fragen steht Herr Scholz unter der Rufnummer 035602-562-22 oder per E-Mail an scholz@drebkau.de zur Verfügung.

gez. Paul Köhne
Bürgermeister

Allen Leserinnen und Lesern der Stadtbibliothek Drebkau wünsche ich, im Kreise Ihrer Familien, ein ruhiges und friedvolles Weihnachtsfest und einen guten Start ins neue Jahr, verbunden mit viel Gesundheit.

Bedanken möchte ich mich ganz herzlich für die vielen Bücherspenden im vergangenen Jahr, auch von Nichtlesern. Sie sind eine Bereicherung für unsere Bibliothek.

Viele Grüße und bis bald!
Karin Kullnigk
Mitarbeiterin Bibliothek Drebkau

**Vorabinformation: am 29.12.2022 bleibt die Bibliothek geschlossen.
Ab dem 05.01.2023 bin ich gern wieder für Sie da.**

Öffnungszeiten der Stadtbibliothek Drebkau
Donnerstag: 09:00 - 12:00 Uhr und 13:00 - 18:00 Uhr



Liebe junge Kameradinnen und Kameraden der Jugendfeuerwehr der Freiwilligen Feuerwehr Stadt Drebkau/Drjowk

Trotz der Pandemie, welche uns noch am Anfang des Jahres fest im Griff hatte, konnten wir im restlichen Jahr wieder schöne aufregende, abenteuerliche und erfolgreiche aber auch lehrreiche Ausbildungen, Veranstaltungen und Aktionen durchführen. So haben wir beim Stadtleistungsvergleich tolle Ergebnisse erzielen können und hatten u.a. auch viel Spaß beim Kinder-Tobe-Tag.

In der großen Gemeinschaft der Stadtjugendfeuerwehr Drebkau/Drjowk mit den vier Jugendwehren der Ortswehren Drebkau/Kausche, Greifenhain, Jehserig und Schorbus leisten gerade die Jugendwarte und Betreuer mit ihrer Arbeit eine hervorragende „Investition in die Zukunft“, der künftigen Kameradinnen und Kameraden der Stützpunktfeuerwehr der Stadt Drebkau/Drjowk.

Ich möchte deshalb die Gelegenheit nutzen, um allen Jugendwarten und Betreuern für ihre geleistete Arbeit zu danken. Gleichzeitig geht ein großes DANKE an die Stadtverwaltung, die Stadtwehrführung, die Ortswehrführungen, an alle Eltern und die vielen fleißigen Hände für die ausgezeichnete Unterstützung. Ein besonderes DANKESCHÖN geht aber natürlich an unsere Kinder und Jugendlichen, die mit starkem Ehrgeiz, mit großer Begeisterung und Freude aktiv in IHRER „FEUERWEHR“ mitwirken.

Ich wünsche allen trotz der schwierigen Zeiten ein frohes, gesundes Weihnachtsfest und einen guten Start in das Jahr 2023.

Frank Kalisch
Stadtjugendfeuerwart



Liebe Kameradinnen und Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr Stadt Drebkau/Drjowk

Zum bevorstehenden Weihnachtsfest und Jahreswechsel wünsche ich eine friedliche und besinnliche Zeit im Kreise Eurer Familien.

Ich bedanke mich für Eure treue Einsatzbereitschaft, Euer hohes ehrenamtliches Engagement – gerade auch in der letzten Waldbrandsaison -, Eure Disziplin und verlässliche Übernahme von Verantwortung im Dienste der Freiwilligen Feuerwehr.

Danke sage ich aber auch Euren Familien, die Euch oft entbehren müssen und beträchtliches Verständnis für die Leidenschaft „Feuerwehr“ aufbringen.

Ein besonderes **DANKESCHÖN** geht an meine beiden Stellvertreter und die Ortswehrführer der acht Wehren der Freiwilligen Feuerwehr der Stadt Drebkau/Drjowk.

Ich wünsche Euch allen in diesen schwierigen Zeiten vor allem Gesundheit, persönliche Erfolge und Zufriedenheit sowie einen guten Start in das Jahr 2023.

Im Namen der Stadtwehrführung
der Freiwilligen Feuerwehr Stadt Drebkau/Drjowk

Stadtbrandmeister Sven Noack
Stadtwehrführer



Fachkraft für Lagerlogistik

Berufstyp

Ausbildungsart

Anerkannter Ausbildungsberuf
Duale Ausbildung in Industrie und Handel
sowie im Handwerk
(geregelt durch Ausbildungsverordnung)

Ausbildungsdauer

3 Jahre

Lernorte

Ausbildungsbetrieb und Berufsschule
(duale Ausbildung)

Was macht man in diesem Beruf?

Fachkräfte für Lagerlogistik nehmen Waren aller Art an und prüfen anhand der Begleitpapiere deren Menge und Beschaffenheit. Sie organisieren die Entladung der Güter, sortieren diese und lagern sie sachgerecht an vorher bereits eingeplanten Plätzen. Dabei achten sie darauf, dass die Waren unter optimalen Bedingungen gelagert werden, und regulieren z.B. Temperatur und Luftfeuchtigkeit. Im Warenausgang planen sie Auslieferungstouren und ermitteln die günstigste Versandart. Sie stellen Lieferungen zusammen, verpacken die Ware und erstellen Begleitpapiere wie Lieferscheine oder Zollerklärungen. Außerdem beladen sie Lkws, Container oder Eisenbahnwaggons, bedienen Gabelstapler und sichern die Fracht gegen Verrutschen oder Auslaufen.

Seid Ihr neugierig geworden?

Weitere Informationen findet Ihr unter <https://planet-beruf.de/fileadmin/assets/PDF/BKB/27448.pdf> oder bei Euren Ansprechpartnern in Drebkau/Drjowk und Umgebung:

Ardagh Group GmbH

Frau Handke
Spremlinger Straße 62
03116 Drebkau
Tel.: 035602/53602
E-Mail: steffi.handke@ardaghgroup.com

ISIMKO GmbH

Frau Schmidt
Guhrower Straße 5
03044 Cottbus
Tel.: 0355/78015293
E-Mail: d.schmidt@isimko.de

STEINITZHOF



Öffnungszeiten

Die Rezeption des Steinitzhofs bleibt
krankheitsbedingt vorübergehend geschlossen.

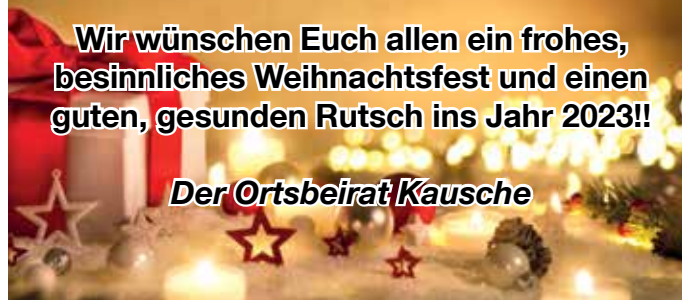
Telefonische Auskunft erhalten Sie im Bürgeramt unter der Telefonnummer
035602 - 434979.

Nichtamtliche Mitteilungen der Ortsteile

**Einwohner von Kausche, Drebkau
und den anderen Ortsteilen
der Stadt Drebkau!!!**

**Wir wünschen Euch allen ein frohes,
besinnliches Weihnachtsfest und einen
guten, gesunden Rutsch ins Jahr 2023!!**

Der Ortsbeirat Kausche



Infoblatt Casel



- * Am 5.12.2022 wurden im Rahmen des Ereignisses „Tag des Ehrenamtes“ Bürger aus dem Spree-Neiße-Kreis vom Landrat Herrn Altekrüger ausgezeichnet. Aus Casel konnte Frau Margit Neugebauer diese Ehrung entgegennehmen. Herzlichen Glückwunsch! Allen Ehrenamtlern gilt ebenfalls großer Dank für ihr Engagement.
- * In der letzten Ortsbeiratssitzung wurde das Thema Verkehrssituation innerorts (L52) nochmals besprochen. Sowohl der Lärm als auch die Sicherheit sind hierbei wichtige Aspekte für eine erneute Beantragung der Geschwindigkeitsbeschränkung innerhalb von Casel. (30 km/h) Die ersten Schritte hierfür wurden durch den Ortsbeirat veranlasst.
- * Trotz mancher Schwierigkeiten und Umstände schaffen wir es immer wieder, unser Dorfleben durch all unsere Aktivitäten so schön und vielseitig zu gestalten.
Freuen wir uns auf das Jahr 2023!

Herzliche Einladung zur Woklapnica

*Sorbischer Brauch Woklapnica:
Öffentliche Gemeindeversammlung am Jahresanfang mit Resümee („Abklopfen“) des vergangenen Jahres. Außerdem müssen sich alle Hinzugezogenen das Gemeinderecht „erkaufen“, indem sie eine Spende in die Kasse geben, die gewöhnlich in Schnaps umgesetzt wird.*

14. Januar 2023 um 17.00 Uhr

Ort: Gebäude FFW Casel

Versorgung durch die Mitglieder der FFW Casel (moderate Preise)

Es freuen sich
der Ortsbeirat Casel, alle Vereine
und Institutionen.

Weitere Informationen:
www.casel-dorf.de

Frohe
Weihnachten!



Wir wünschen allen Einwohnern ein frohes Fest und einen guten Rutsch in das Jahr 2023!

TORSTEN RICHTER
ORTSVORSTEHER DREBKAU

MANFRED ZEITEL

ANNETT BÖHME

FRITZ BULLICK

STEFFEN LEHMANN

ORTSBEIRAT
DREBKAU



Das war Laubst 2022

Zum Ende des Jahres 2021 planen wir immer die Termine von Veranstaltungen und anderen Zusammenkünften, seien es die Arbeitseinsätze, Versammlungen und natürlich auch Feste und Feiern. Da Corona uns zu dieser Zeit noch voll im Griff hatte, war es gar nicht so einfach, aber Termine müssen geplant werden.

Das Jahr beginnen wir immer mit dem Entsorgen unserer Weihnachtsbäume und dem damit traditionellen Verbrennen bei „Tannen in Flammen“. Das ist immer ein schöner Auftakt im neuen Jahr, bei einem Glühwein sich zu treffen und am wärmenden Feuer über Vergangenes zu sprechen.

Das nächste Highlight im Februar sollte unser Zampern werden, das leider Corona zum Opfer fiel. Kopf hoch – wir lassen uns nicht unterkriegen – planen wir es eben wieder im Sommer!!

So hatten wir Zeit, uns auf die Vorbereitung des Osterfeuers zu konzentrieren. Die Aufgaben wurden verteilt, Holz eingesammelt und so hatten wir wieder ein schönes, großes Feuerchen. Man traf sich, genoss ein Bierchen, Weinchen oder einen Kurzen in gemütlicher Runde. Und auch das Wetter war auf unserer Seite – Glück gehabt für den, der dafür verantwortlich war! Lange Pause gilt es nicht zu machen, da sind unsere Männer losgefahren, um Grünes zu holen für den Maibaum. Am 30. April wurde bei großer Beteiligung geflochten und der Kranz geschmückt. So konnte er am 01. Mai mit vielen starken Männern, ob jung oder alt, mühelos aufgestellt werden. Den Beifall gab es dann von den versammelten Frauen, die das Ganze ja mit kritischem Auge beobachten mussten. Da sieht man wieder mal – nur Einigkeit führt schnell zum Ziel.

Beim anschließenden gemütlichen Beisammensein konnte dann das Probiert werden, was die Frauen zum Gelingen des

Ortsbeirat Siewisch

Liebe Bürger und Bürgerinnen
des Ortsteils Siewisch,

der Ortsbeirat Siewisch wünscht Ihnen auf diesem Wege ein besinnliches und schönes Weihnachtsfest, einen guten Rutsch ins neue Jahr 2023, sowie viel Glück und Gesundheit.

Vielen Dank für die Unterstützung und Hilfe bei der Realisierung und Vorbereitung der Veranstaltungen im Jahr 2022.

Ein gutes Jahr 2023 für alle Bürgerinnen und Bürger.
Bleiben Sie gesund!

Im Namen des Ortsbeirates

Wolfgang Just
Vorsitzender Ortsbeirat Siewisch



Festes beigesteuert hatten, wie Kuchen, Schmalzstullen, Salate, Bowle usw.

8. Mai - Drebkauer Kreisel – unsere Stempelstelle wurde eingerichtet. Hier mal ein großes Dankeschön an die vielen fleißigen Kuchenbäcker, die ihren Teil zur Versorgung beitrugen.

Ab 10.00 Uhr versammelten sich dann viele Laubster Radler mit ihren geschmückten Rädern und auf ging die Jagd nach den Stempeln. Auch unsere Jugend war mit an Bord mit einem selbst geschmückten „Wagen“ und lauter Musik.

Die Auswertung am Abend ergab: Laubst belegte Platz 2 und unsere Jugend erhielt den Preis als lustigste Truppe. Na bitte, hat sich gelohnt, Jungs.

Nun begannen die Vorbereitungen für das 44. Dorffest in Laubst im 20. Jahr unseres Traditionsvereins. Am 25.6. war es dann so weit. Nach der Begrüßung durch die Ortsvorsteherin und die Gratulation an die Vereinsvorsitzende konnte nach Herzenslust gefeiert und getanzt werden. Der leckere Kuchen von den Löscherer Backfrauen fand wieder großen Anklang. Für Unterhaltung sorgte Sabine Jurisch unter anderem mit ihrem Shuffle Board. Die Kinder der Musikschule Fröhlich zeigten uns ihr erlerntes Können. Trotz der Aufregung, ein schönes Konzert.



Alle freuten sich schon auf den 27. August - unser 2. Sommerzampern. Gut gelaunt, ohne Sonnenschein, aber dafür mit vielen strahlenden Gesichtern, bunten Kostümen und super Musik zogen wir fröhlich durchs Dorf. Die Stimmung war super, das Essen wie immer lecker und die Getränke nicht zu warm. Also liebe Laubster, habt Dank für eure Spenden.

Zur Tradition geworden ist in unserer Kirche auch schon die Veranstaltung unter dem Motto „Musikschulen öffnen Kirchen“. Immer wieder ein super Konzert, gestaltet von der Musik- und Kunstschule „Johann Theodor Römhild“ des Landkreises Spree-Neiße. Immer wieder sehr zu empfehlen. Danke den fleißigen Laubster Kuchenbäckern, welche für das anschließende gemütliche Kaffeetrinken sorgten. Schnell sind die Stühle gerückt, Tische angestellt und auch dank Kirche plus kann man den Kaffee und Kuchen so in angenehmer Atmosphäre in der Kirche genießen.



20 Jahre Traditionsverein Laubst – wo ist die Zeit geblieben? Dieses Jubiläum sollte auch gefeiert werden. Zum 30. September wurden alle Vereinsmitglieder zu dieser Feier in die Kirche eingeladen. Für Essen und Trinken war gesorgt. Die Gratulation der Ortsvorsteherin erfolgte bereits aus Anlass des Dorffestes mit einem großen Präsent.

Eine rege Beteiligung fanden unsere Arbeitseinsätze im Dorf, ob mit Schippe, Harke oder auch Technik. Ein herzliches Dankeschön an alle fleißigen Helfer.

In Laubst wurden bereits fleißig die Bäume verschnitten, denn am 22. Oktober wurde das ganze Schnittgut für das Herbstfeuer eingesammelt und aufgeschichtet. Pünktlich um 18 Uhr begann der Lampionumzug durchs Dorf bis zur Feuerstelle. Im Beisein der Feuerwehr durften die größeren Kinder voller Stolz mit ihren Fackeln das Feuer anzünden.



Wie in jedem Jahr, so fand auch in diesem Jahr die Hubertusmesse am 06. November statt. In Zusammenarbeit mit der Kirche, vertreten durch Pfarrer Robert Marnitz, und der Jagdgenossenschaft Laubst/Löschen wurde dieser Gottesdienst durchgeführt. Die musikalische Umrahmung übernahm traditionell die Jagdhornbläsergruppe „Waldeslust“.

Ab dem 27.11. wird unser Weihnachtsbaum in Laubst wieder hell erstrahlen. Gemeinsam werden wir ihn bunt schmücken und anschließend gibt es in der Kirche Kaffee, Stollen, selbstgebackene Plätzchen (von den Laubster Kindern) und Glühwein, womit wir dann die Adventzeit einläuten werden.

Weiter können wir berichten, dass unsere Rentner und Vorruheständler aus Laubst und Löschen sich regelmäßig treffen. Bei einer Tasse Kaffee oder einer Wurst vom Grill kann man sich super über viele Neuigkeiten austauschen. So kommen sie mal aus der Einsamkeit oder dem Alltag heraus und können in gemütlicher Runde für ein paar Stunden alles vergessen. Alle genießen diese Treffen und warten schon gespannt auf die bevorstehende Weihnachtsfeier.

Nun sind wir auch am Ende des Jahres angelangt und haben das Weihnachtsfest vor uns.

Weihnachten

- Eine wunderschöne Zeit
- Eine Zeit für einen Rückblick
- Eine Zeit für einen Blick in die Zukunft
- Die Zeit für ein Dankeschön

Genau das wollen wir tun – für all die vielen Anregungen, guten Gespräche, Ideen und den stets sehr menschlichen und regelmäßigen Austausch möchten wir herzlichen Dank sagen.

Danke auch denen, die immer da waren, wenn sie gebraucht wurden und für die vieles als selbstverständlich angesehen wird.

Deshalb schauen wir erwartungsfroh auf das kommende Jahr 2023.



Liebe Mitbürger in Laubst und Löschen,

bald neigt sich 2022 dem Ende zu. Weihnachten und die Zeit zwischen den Jahren bringen uns ein paar Tage der Besinnung, des Innehaltens und Durchatmens um neue Kraft zu tanken.

Wir wünschen euch ein wundervolles, gesundes Weihnachtsfest, liebe Menschen um euch herum, genügend Erholung und dann einen tollen Start ins neue Jahr voller Ideen und Kraft für Neues.

Die Dorfgemeinschaft



Kinder- und Jugendnachrichten

Laternenumzug in der Kita "Märchenland"

*Wenn im Dunkeln Musik erklingt,
Und manch einer auch dazu singt.
Siehst du neben glitzernden Sternen,
viele leuchtende Laternen.
Dann weiß ein jeder in Leuthen gleich Bescheid,
es ist in unserer Kita wieder Laternenzeit.*

Am 23.11.2022 feierten wir wieder unser traditionelles Laternenfest. Umrahmt wurde unser diesjähriger Laternenumzug von einem Adventsmarkt der Erzieher und Kinder vom Hort.

Unser Förderverein unterstützte uns mit einem Hot-Dog Stand und den von uns zubereiteten Winter-Punsch ließen sich auch sehr viele Gäste schmecken.

Die Kindergarten-Kinder hatten auch eine Menge Spaß dabei, ihre selbst gebastelten Laternen beim Umzug zu sehen.

Ein großes Dankeschön:

An die beiden Muttis Frau A. Richter und Frau A. Zucker für die Versorgung. An die Welzower Blasmusikanten für die musikalische Umrahmung und an die Helfer der Leuthener Feuerwehr für die sichere Begleitung.

Das Team der Kita "Märchenland"
gez. A. Nowka

Licht im Herzen

Es ist wieder mal soweit, angebrochen hat diese ganz besondere Zeit. Besinnlich und voller Zuversicht erstrahlt das traute Heim im Kerzenlicht. Vergessen sind die Nöte und die Sorgen, verschoben wird alles Unwichtige auf morgen. Denn an Weihnachten, da feiern zusammen, darum will ein keiner bangen. Lasst das Licht in euren Herzen scheinen, in die Großen und in die Kleinen.

Verfasser: Unbekannt

Wir möchten uns bei allen Eltern, Großeltern und bei allen Beteiligten die uns das ganze Jahr unterstützt haben für die wundervolle Zusammenarbeit in diesem Jahr bedanken.

Wir wünschen Ihnen ein frohes und besinnliches Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins Jahr 2023.

*Mit weihnachtlichen Grüßen das Team
der Kita „Sonnenschein“*



Kirchliche Nachrichten

Evangelische Kirchengemeinde Greifenhain



Jahreslosung 2022

Jesuns Christuns spricht: Wer zu mir kommt, den werde ich nicht abweisen. Joh. 6,37

Gottesdienst in Greifenhain

Der Gottesdienst zum Heiligen Abend findet am 24. Dezember 2022 um 16.30 Uhr mit Krippenspiel statt. Hierzu sind Sie recht herzlich eingeladen.

Vorschau

Der erste Gottesdienst im Neuen Jahr findet am 08. Januar 2023 um 9.30 Uhr im Gemeinderaum statt. Auch hierzu sind Sie bereits recht herzlich eingeladen.

Sonstiges

Erinnert sei nochmals an die Zahlung des Wassergelds für Grabstellen auf dem Friedhof in Greifenhain. Es kann in bar bei Frau Miethke entrichtet werden.

Die Frauen der Frauenhilfe treffen sich im Neuen Jahr und zwar am Mittwoch dem 11. Januar 2023 um 14.00 Uhr im Gemeinderaum. Hierzu sind Sie recht herzlich eingeladen.

Das Jahr 2022 ist nun fast vorüber und daher möchten wir uns als Gemeindeglieder zum Ausklang des Jahres nochmals recht herzlich bei allen Gemeindegliedern und auch Bürgern, die unsere Kirchengemeinde auf vielfältige Weise mit Spenden als auch mit ehrenamtlichen Tätigkeiten unterstützt haben, bedanken. Sei es bei der Vorbereitung von Gottesdiensten und

Festen, den Einsätzen auf dem Friedhof und das Rasenmähen, überall wurden fleißige Helfer benötigt und waren auch da. Dafür nochmals ein recht herzliches Dankeschön.

Das Neue Jahr hält auch wieder viele Aufgaben für uns bereit und wir würden uns freuen, wenn Sie uns auch dabei wieder tatkräftig unterstützen.

O Herr von großer Huld und Treue,

o komme du auch jetzt aufs neue EG 14,5

Friedrich Rückert, 1834

Adventszeit ist Erwartungszeit. In Vorbereitung auf das Weihnachtsfest gedenken wir nicht nur des Kommens Jesu vor über 2000 Jahren. Wir Christen erwarten zugleich, dass Jesus noch einmal auf die Erde kommt. Dann wird in Erfüllung gehen, was die Propheten und Jesus selbst angekündigt haben. Dann wird es endlich Frieden auf Erden geben. Dann werden die Menschen erkennen, dass es nur den einen Gott gibt. Dann wird die heilvolle Ewigkeit anbrechen. Der berühmte Dichter Friedrich Rückert hatte aber auch das gegenwärtige Kommen Jesu im Blick. Wer Jesus heute um sein Kommen bittet, der wird erfahren, dass Gottes Sohn in seiner Güte und Treue ganz persönlich kommt und das Leben neu macht. So wird die Adventszeit dreifach wertvoll: in Vorbereitung auf Jesu Geburtstag, in der Hoffnung auf Jesu Kommen am Ende der Zeit und Jesu Wirken heute in unserem Leben.

Wir wünschen Ihnen Gottes Segen, eine schöne besinnliche Advents- und Weihnachtszeit und bleiben Sie gesund!

Ihr Pfarrer Benjamin Liedtke
und Ihr Gemeindegliederkreis Greifenhain

Evangelische Kirchengemeinden Drebkau-Steinitz-Kausche

Drebkauer Hauptstraße 24,
03116 Drebkau
Tel. und Fax: 035602 / 709
(bitte auch Anrufbeantworter nutzen)



Öffnungszeiten unseres Büros:

Mo. 08.30 – 12 Uhr, Di. 8.30 – 12 Uhr,

Do. 10 - 12 Uhr, 15 – 17 Uhr

Pfr. Wolfgang Selchow, 03116 Drebkau,
Drebkauer Hauptstr. 24, Tel.: 035602 / 51517

Wir grüßen Sie mit der Jahreslosung für 2023:

"Du bist ein Gott, der mich sieht". 1Mose 16,13

Wir laden Sie ganz herzlich zu folgenden Gottesdiensten unserer Kirchengemeinde im Monat Dezember/Januar ein:

Heiligabend, 24. Dezember

15.00 Uhr Gottesdienst in der Hoffnungskirche,
Pfr. Wolfgang Selchow und dem Posaunenchor

Heiligabend, 24. Dezember

16.30 Uhr Gottesdienst in der Stadtkirche,
Pfr. Wolfgang Selchow,
dem Spontan- und Posaunenchor

2. Weihnachtsfeiertag, 26. Dezember,

17.00 Uhr Weihnachtsmusik in der Stadtkirche,
Pfr. Wolfgang Selchow und Horst Bernstein
an der Orgel

Altjahresgottesdienst, 31. Dezember

17.00 Uhr Gottesdienst in der Stadtkirche,
Pfr. Wolfgang Selchow

Sonntag, 15. Januar

09.00 Uhr Gottesdienst im Pfarrhaus,
Pfr. Wolfgang Selchow

Sonntag, 29. Januar

09.00 Uhr Gottesdienst im Pfarrhaus,
Pfr. Wolfgang Selchow

**Bitte beachten Sie, dass der Gottesdienst
im Jahr 2023 um 09.00 Uhr beginnt!**

Treffpunkte:

Ev. Kindertreff Klasse 1-3: donnerstags als AG in der Schiebell Grundschule

Ev. Kindertreff Klasse 4-6:

Donnerstag **08.12.2022 um 16.30 Uhr** im Gemeindezentrum Kausche

Donnerstag **15.12.2022 um 16.30 Uhr** im Gemeindezentrum Kausche

Der Posaunenchor trifft sich freitags um 19.00 Uhr im Gemeindezentrum Kausche.

Die Frauen des Frauenkreises Drebkau treffen sich am **25.01.2023 um 15.00 Uhr** im Pfarrhaus.

Dankbarkeit ist eine der schönsten Formen der Wertschätzung

Liebe Gemeindeglieder,

im Jahr 2022 genießen wir endlich wieder ein wenig Normalität. Gottesdienste und Gemeindetreffen fanden wieder Einzug in unser Leben.

Noch unter Rückhaltung feierten wir den Weltgebetstag im März. Im Sommer belebten zwei Hochzeiten die Stadtkirche und selbst nach 5 Jahrzehnten gab es die erste Taung in der Kirche Steinitz.

Das Erntedankfest mit Einführung unsere Katechetin Juliane Wiemer, die Jubelkonfirmation sowie unsere Adventsfeier fanden endlich wieder im gewohnten großem Rahmen statt.

Ein großer Dank geht an Sie liebe Gemeindeglieder, für Ihre Spenden, dass Gemeindekirchengeld und Ihre ehrenamtliche Unterstützung.

Was wären all diese Feste ohne Musik?
Ein ganz herzlicher Dank an unseren Posaunenchor, für die musikalische Umrahmung all dieser Feierlichkeiten!
Ein ganz herzlicher Dank unserem Spontanchor, für unzählige Gänsehautmomente. Eure Stimmen berühren uns sehr!

Gibt es Fragestellungen in der Kirchengemeinde, dann ist der Gemeindekirchenrat gefragt.

Ein ganz herzlicher Dank für den Einsatz durch das gesamte Jahr. Ein großer Danken geht auch an unsere "Fleißigen Engeln" Süße Leckereien, Kuchen und Kaffee sind Ihre Spezialitäten bei unseren Festlichkeiten!

Vielen Dank Euch Allen!

Wir Grüßen Sie mit einem Irischen Segenswunsch:

**Gott schenke dir die Fähigkeit zum Staunen
über das Wunder der Geburt im Stall von Bethlehem.**

Eine gesegnet und besinnliche Weihnachtszeit und ein gesundes neues Jahr wünschen Ihnen

Pfr. Wolfgang Selchow, der Gemeindekirchenrat und Frau Sergon.

**Pfarrsprengel Cottbus-Süd
Evangelische Kirchengemeinde
Leuthen-Schorbus
Pfarrbüro Schorbus
Schorbuser Straße 14, 03116 Drebkau OT
Schorbus
Tel.: 035602/662 Fax: 035602/51567
E-Mail: buero@kirchengemeinde-leuthen-schorbus.de
www.kirchengemeinde-leuthen-schorbus.de**



**Pfarrer Robert Marnitz
Alte Poststraße 7, 03050 Cottbus-Madlow
Tel. 0355/522828 Fax: 0355/4309399
E-Mail: pfarrer-marnitz@kirchengemeinde-leuthen-schorbus.de**

Unser Konto für alle Überweisungen (außer Gemeindekirchengeld), Brot für die Welt, Spenden, Sponsorengelder usw.:
Kontoinhaber: Ev. Kirchenkreisverband Lausitz
Bank: Evangelische Bank
IBAN: DE61 5206 0410 0003 9001 50 / **BIC:** GENODEF1EK1
Verwendungszweck: RT 2057 (KG Leuthen-Schorbus)

**Pfarrbüro Schorbus:
Sprechzeit jeden Donnerstag 17.00 – 19.00 Uhr**

Herzliche Einladung zu den Gottesdiensten und Veranstaltungen:

Neujahr, 01.01.2023

15.00 Uhr Madlow / R. + D. Marnitz, gemeinsamer Pfarrsprengelgottesdienst in Madlow

1. So. n. Epiphania, 08.01.2023

09.00 Uhr Schorbus / R. Marnitz

2. So. n. Epiphania, 15.01.2023

10.30 Uhr Leuthen / R. Marnitz, mit Verabschiedung und Einführung Älteste

Letzter So. n. Epiphania, 29.01.2023

10.30 Uhr Madlow / K. Martens, gemeinsamer Pfarrsprengelgottesdienst in Madlow

Sternsingerprojekt: Dreikönigsfeier, Donnerstag, 5. Januar, 16.00 Uhr, Pfarrhaus Groß Gaglow, Sonntag, 8. Januar, 9.00 Uhr Kirche Groß Gaglow + 10.30 Uhr Martinskirche Madlow

Sitzung des Gemeindekirchenrates:
Montag, 23. Januar, 19.30 Uhr, Schorbus

Chorproben des gem. Chores unter der Leitung von Jana Lippert: i.d.R. montags um 19.30 Uhr in der Martinskirche Madlow, **Winterpause im Januar!**

Gospelchorproben unter der Leitung von Jana Lippert: donnerstags um 19.30 Uhr in der Kirche Schorbus, **Winterpause im Januar!**

Frauenhilfe Schorbus/Leuthen: 18. Januar, 15.00 Uhr, Gemeindehaus Schorbus

Christenlehre in Leuthen: i.d.R. 14-tägig Mittwoch von 16.30

– 17.30 Uhr im Pfarrhaus Leuthen mit Nancy Sobek.
Termine: 11. + 25. Januar

Neue Kinder im Grundschulalter sind ab dem neuen Schuljahr herzlich willkommen. Bei Interesse können Sie Ihr Kind gern über das Pfarrbüro Schorbus oder Madlow anmelden.

Konfirmandenunterricht (für 7. & 8. Klasse)

dienstags, 17.30 – 19.00 Uhr, i.d.R. im Wechsel 7. und 8. Klasse
7. Klasse: 17. Januar, Gemeindehaus Madlow
8. Klasse: 10. Januar, Gemeindehaus Madlow, 24. Januar, Pfarrhaus Schorbus

Konfirmandenrüste nach Groß Bademeusel vom 24.03. – 26.03.2023 Informationen und Anmeldung über das Pfarrbüro Madlow oder Pfarrer Marnitz

Junge Gemeinde Madlow: Donnerstag, 18.00 – 19.30 Uhr, Gemeindehaus an der Martinskirche, *Treffen nach Absprache*

Pfadfinden an der Martinskirche

Samstag, 21. Januar, 9.30 – 12.00 Uhr, Martinskirche

Kirche Illmersdorf!

Besichtigungen der Kirche (mit Mumiengruft) sind nur durch rechtzeitige Voranmeldung im Pfarramt Madlow (Tel. 0355 522828) möglich!

Wir grüßen Sie mit der **Jahreslosung 2023**
aus Genesis 16, 13:

„Du bist ein Gott, der mich sieht.“
und dem **Monatsspruch für Januar** aus Genesis 1, 31:
„Gott sah alles an, was er gemacht hatte:
Und siehe, es war sehr gut.“

Bleiben Sie behütet! Ihr Gemeindepfarrer Robert Marnitz und Frau Zernick

Vereine, Verbände, Sonstiges

Ortsteil Drebkau/Drjowk

Club-Kaffee, Am Markt 10

Der Freizeit-Treff ab 60 + für Drebkau und Umgebung

Herzlich Willkommen - **Wir haben geöffnet**,
für alle Senioren, für Junge und Junggebliebene Rentner

*Sie möchten neue Kontakte knüpfen, mal zu Hause raus und einfach reden?
Sie suchen Abwechslung, Unterhaltung, Spaß? Das finden Sie in unserem netten Club!*

**Allen Besuchern und den Veranstaltern möchten wir vielen
Danken sagen, denn unserer Nicolausmarkt war in diesem
Jahr ein besonders gelungener.**

*Ich bedanke mich bei Euch für unsere
erlebte schöne gemeinsame Zeit,
mit allen guten Wünschen
für besinnliche Weihnachtsfeiertage,
sowie zum neuen Jahr -
des Himmels Segen immerdar
und zu der Erde Lust und Leid
stets FRIEDEN und Zufriedenheit.*

Herzlichst Ihre Doris Andrecki und Christine Müller

Spazieren Sie herein – jede Woche unter dem Motto:
Gemeinsam statt Einsam

Jeden Dienstag

ab 11:00 Uhr **Offener Treffpunkt** –
gern bei Kaffee und Würstchen
zum spielen, rätseln, basteln und Handarbeit

ab 14:30 Uhr laden wir zum heiteren Kaffeeklatsch ein

Mittwoch 11.01.; 25.01.2023

Zwischen 13:00 – 15:00 Uhr Geöffnet
für Ihr Hobby- und Interessen

- Canasta
- Workshop „SeniorenKüche“
- Buchlesung

Verbringen Sie gemeinschaftliche Zeit
gern bei Kaffee oder Würstchen

Mittwoch 11.01.2023 Verkehrsteilnehmerschulung

**Bücher Ecke" Gern können hier Bücher
ausgeliehen werden.**

Mittwoch und Donnerstag
Treff der Sportgruppen Drebkau

Anfragen zur weiteren Nutzung der Räumlichkeiten
nehmen wir gern entgegen.

Informationen zu allen Angebot erhalten Sie:

Mo 11:00 – 15:30 Uhr 0355-28449 oder

Di 11:00 – 15:30 Uhr 035602 – 603 oder

privat 0355-424437 + AB

Christine Müller, Leiterin DRK Club

Unsere Reiseangebote im neuen Jahr für
Senioren geben wir voraussichtlich ab
Februar 2023 bekannt.

Wir freuen uns, Sie dann wieder
begrüßen zu dürfen.

Wir freuen uns, Sie begrüßen zu dürfen.



Es ist Weihnachten

Eine Zeit der Besinnung und der Freude.
Eine Zeit für Wärme und Frieden.
Und vor allem auch eine Zeit der Dankbarkeit.

Ein herzliches Dankeschön an alle Vereinsmitglieder und Einwohner von Golschow und Drebkau, sowie an unsere Sponsoren und fleißigen Helfern für ihre tatkräftige Unterstützung im gesamten Jahr. Ohne Euch wäre jedes Event nur halb so schön...

Vielen, vielen Dank !!!

2023 ist auch schon in Planung...

Am 07.01.2023 ab 9.00 Uhr Zampern wir durch Drebkau und Golschow. Jeder der ein buntes Kostüm oder verrücktes Kleidungsstück im Schrank findet ist herzlich Willkommen, uns zu begleiten. Treffpunkt 8.30 Uhr am Vereinshaus.

Am 22.01.2023 findet das Eierkuchenessen statt.

Weitere Termine sind in Planung. Wir freuen uns, Euch auch im neuen Jahr bei uns zu begrüßen.

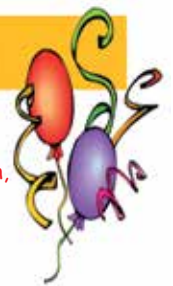
Strahlend hell und wunderbar, so sei für Euch das neue Jahr!
Freude und Besinnlichkeit, das wünschen wir in der
Weihnachtszeit! Bleibt alle schön gesund und munter!

Es grüßt Euch der Traditionsverein Golschow e.V.

Golschow zampert...



„Zamper-Zamper-Lieschen,
wir haben kalte Füßchen,
lasst uns nicht zu lange stehen,
denn wir wollen lieber
unser Tanzbein drehen“



**Hallo Ihr lieben
Golschower und Drebkauer !!!**

Wir wollen die Wintergeister vertreiben.

Am Samstag, den 07.01.2023

Treff ist um 8.30 Uhr am Vereinshaus in Golschow
Wir starten 9.00 Uhr, zampern zuerst nach Drebkau in die
Innenstadt und später nach Golschow.

Alle die Lust und Laune haben sind herzlich eingeladen, mit uns
von Haus zu Haus zu ziehen.

Es grüßt der
Traditionsverein Golschow e.V.





Das Frohe Fest

Gänsebraten, Rotkohl und die Klößchen
lassen spannen schnell das Höschen.
Plätzchen, Torte und der Stollen
lassen uns durchs Zimmer rollen.
Dazu wird noch schnell beschwippt,
wer zu oft das Glas nachkippt.

Am Abend sitzt man dann zusammen
unter der schön geschmückten Tanne.
Die Kinder warten ganz gespannt,
auf das Geschenk mit Schleifenband.
Im Haus; Kerzenschein und Festtagsduft
Ja, es liegt Weihnacht in der Luft.

Der Drebkauer Carneval Club e.V. wünscht allen
Mitgliedern, Freunden und Gönnern zu den
Weihnachtstagen Besinnlichkeit und Wohlbehagen.

Soll allen auch der Start gelingen in des
neuen Jahres Dingen.

Frohe Weihnachten und ein gesundes,
erfolgreiches 2023!



Karneval beim

Drebkauer Carneval Club



Unsere Termine

- 11.02.* 19:11 Uhr I. Veranstaltung im Sportpalast
- 12.02. 15:00 Uhr Kinderkarneval
- 18.02.* 19:11 Uhr II. Veranstaltung im Sportpalast
- 19.02. Zug der fröhlichen Leute in Cottbus
- 20.02. Rosenmontag in Drebkau
- 21.02.* 15:00 Uhr Nachmittagskarneval im Sportpalast

EURE KARTENBESTELLUNGEN

für den 11.02., 19.02. und 21.02. nimmt Frau Keller
(unsere Biggi)

am Montag, den 23.01.2023 von 20:00 bis 22:00 Uhr
unter: Tel. 510055 entgegen
oder ihr klickt auf www.drebkau-helau.de
(Bitte keine Doppelbestellungen)

Die bestellten Karten können am **Sonntag, den 04.02.2023**,
von 10:00 - 12:00 Uhr im Sportlerheim abgeholt werden.

Wir freuen uns auf euch! DREBKAU HELAU
Euer DCC mit Prinz Andy I & Prinzessin Sylvia II

Motto

Rund um die Welt

ist jeder aus dem Höschen, 44 Jahre, Stößchen!



die Kunst & der Trödel

Ausstellung und Flohmarkt im Bahnhof Drebkau

18. Dezember 2022 (4. Advent), 10-17 Uhr

- **Filmpremiere: Lost Places–der Bahnhof**
- **Heiße Getränke & Gulaschkanone**



Am Sonntag, den 18.12.2022 wird das denkmalgeschützte und noch unsanierte Bahnhofsempfangsgebäude in Drebkau noch einmal Schauplatz einer Veranstaltung sein. In diesem Jahr schon das dritte Mal, und in den weiteren Jahren sicherlich öfter. Es gab schon zwei Feste bei denen die Stadt Drebkau auch Ausstellungen zur Bahnhofsgeschichte und sogar zu den Umbauplänen des Stadtschlusses präsentierte.

Am 18.12. wird es eine Kunstausstellung sein, bei der die Künstlerin ‚Holly‘ aus Cottbus ihre Kunst in den unsanierten Bahnhofsgemäuern ausstellen wird. Gleichzeitig findet ein Trödelmarkt und die Premiere des im Bahnhof professional gedrehten Lost Places Films statt. Der Film mit den einmaligen Aufnahmen wird im Dauerlauf im Gepäck- und Fahrrad-abteil zu bestaunen sein. Gegen den Hunger hilft eine gut gefüllte Gulaschkanone und gegen den Durst ein paar heiße Getränke, die aus dem Schalterraum gereicht werden.

Weitere Links:

URL des Bahnhofs Drebkau:

<https://www.derbahnhof.de/>

Instagram Bahnhof Drebkau:

<https://www.instagram.com/bs3.derbahnhof/>

Instagram Künstlerin Holly:

https://www.instagram.com/hollys_galerie/

DANKE

... und nochmals Danke. Das Drachenjahr 2022 ist gelaufen. Es war ein anstrengendes, aber auch schönes Jahr. Höhepunkt war unumstritten unser 19. Drebkauer Drachenfest. Wieder zu wenig Wind, die Drachen wollten einfach nicht oben bleiben. Trotzdem kamen viele Besucher und wollten es probieren, leider nur mit mäßigem Erfolg. Doch wir waren darauf vorbereitet und konnten unsere Stockdrachen zum Einsatz bringen.

Stockdrachen sind kleine flugfähige Drachen, die wahlweise am Stock oder einer Drachenschnur fliegen, dabei spielt der Wind eine untergeordnete Rolle.

Die Kinder konnten die Drachen bekleben und fliegen lassen, am Schubkarrenhindernislauf teilnehmen, sich auf der Hüpfburg austoben, Tombolose ziehen und für alle gab es Kaffee und leckeren Kuchen und eine meisterhaft gegrillte Riesenbratwurst. Fazit der Veranstaltung, nur lobende Worte. Auch ich möchte mich an dieser Stelle recht herzlich bei allen danken die beim Aufbau, der Durchführung der Veranstaltung und beim Abbau geholfen haben.

Ein besonderer Dank gilt den Sponsoren, dem Bauhof, dem Ortsbeirat, der Stadtverwaltung und dem Schulförderverein. Weiterhin vielen Dank für die Bereitstellung der Hüpfburg und die Drachenvorfürungen durch unseren Drachenfreund aus Waldheim bei Döbeln.

Vielen Dank für den leckeren Kuchen und für die Bereitstellung der Tombolapreise.

Wir wünschen allen ein frohes Weihnachtsfest und ein gesundes und friedliches Neues Jahr!

D. Klante, Drebkauer Drachenvater



Pferdeprüfung im Reit- und Fahrstall „Libor“

Veranstaltet von: PURE Viva GSV e.V. Abteilung Pferde und Fahrspport

Am 12. November wurde bei uns eine Kinderprüfung abgelegt. 12 Kinder (inkl. 1 Erwachsener) erhielten nach erfolgreich bestandener Prüfung die Urkunde „Pferdeführerschein“, überreicht vom mehrfachen Deutschen Meister im Fahren, Sebastian Warneck. Geprüft wurde: Haltung und Pflege, Krankheiten erkennen, Bewegungsbedarf, Richtiges Führen und Verladen und wie kommuniziere ich mit Pferden.

Nun sind sie alle gut vorbereitet für das ABC der Pferdehaltung und Pflege. Nächstes Ziel einiger Teilnehmer ist jetzt das Reitabzeichen und/ oder Fahrabzeichen. Diese Lehrgänge beginnen dann 2023 bei uns.

Vielen Dank auch an unsere Prüferinnen Frederike Vogel aus Sachsen und Marina Koch aus Schmogrow.

Beatrice Libor



Ortsteil Domsdorf/Domašojce



Bergmannsweihnacht im Steinitzhof 2022



Liebe Gäste der Bergmannsweihnacht,

wir hoffen, es hat euch auch dieses Jahr wieder gefallen, die Weihnachtszeit mit der Bergmannsweihnacht im Steinitzhof einzuläuten.
Wir wünschen frohe Weihnachten und einen guten Rutsch ins neue Jahr 2023.



Ortsteil Kausche/Chusej

Hallo Freunde des Kauscher Karneval

Wir wünschen allen Mitgliedern des KVK e.V. und ihren Familien, sowie allen Freunden und Bekannten ein frohes und besinnliches Weihnachtsfest und einen feuchtfröhlichen, stimmungsvollen, humorvollen und guten Rutsch ins Jahr 2023!!



Bleibt gesund und wir hoffen auf ein baldiges Wiedersehen!

Der Vorstand

Eine Nachlese zu unserer supertollen Novemberversammlung folgt in der Januar-Ausgabe!!

Vorankündigungen:

13.01.2023 um 19.00 Uhr **Jahreshauptversammlung des KVK e.V.**
 11.02.2023 *Rentnerkarneval*
 12.02.2023 *Kinderkarneval*
 18.02./19.02.2023 *Karneval, Motto: Funk und Fernsehen*

Weihnachtstgrüße

Zum bevorstehenden Weihnachtsfest und anschließenden Jahreswechsel möchte sich die Sportgemeinschaft Kausche recht herzlich bei ihren Mitgliedern sowie den Freunden und Sponsoren des Vereins für die geleistete Arbeit und Unterstützung bedanken.

Wir wünschen Ihnen allen ein Frohes Weihnachtsfest und besinnliche Stunden im Kreise der Familie. Für den bevorstehenden Jahreswechsel wünschen wir alles Gute und dass Sie im Jahre 2023 Ihre Vorhaben verwirklichen können.

Bleiben Sie der SG Kausche auch über die Winterpause hinaus treu!

Auf ein baldiges Wiedersehen freuen wir uns.
Bitte bleiben Sie gesund!

SG Kausche e.V., Der Vorstand



Ortsteil Leuthen/Lutol

Nirgends ist es schöner als in der Gemeinschaft.

Wenn man umgeben von hilfsbereiten, freundlichen Menschen ist, dann ist das ein großes Stück vom Glück. Wunderschöne, kreative Anhängsel zieren seit dem 25.11. unsere Tanne vorm Haus der Generationen. Der Schmücknachmittag war durch und durch gelungen.

Ich kann und vor allem möchte immer wieder nur "Danke" sagen an alle laufenden Schmückstückchen. Auch allen, die übers Jahr 2022 an unseren Aktionen teilnahmen, Unterstützung leisteten, egal in welcher Form und für jeden Quatsch zu haben waren, gibt's ein Pusteküschchen.

Ich wünsche allen eine fröhliche Weihnachtszeit, volle Kanne Partyspaß an Silvester und fürs neue Jahr jede Menge Ideen zum glücklich sein in der Gemeinschaft.

Eure Biene aus dem HdG
(Sabine Jurisch)



... und wieder ziehen zwei lustige Zämpfergruppen durch unser Dorf...

Am Samstag, den **14.01.2023**, wird in **Leuthen** gezämpert.

Jeder, der Lust hat, ist herzlich eingeladen mit uns von Haus zu Haus zu ziehen und das Tanzbein zu schwingen. **Treffpunkt** ist um **8.30 Uhr** an der **Ruine**.

Am Samstag, den **21.01.2023** findet der traditionelle **Zämpertanz** statt!
Einlass ist in der Gaststätte „Schön Obnig“ ab 18.00 Uhr, gern im Kostüm

Es grüßen gemeinsam




Ortsteil Siewisch/Žiwize

Rückschau auf ein erfolgreiches Jahr 2022

Zum Jahresende 2022 können wir wieder auf ein erfolgreiches Jahr zurückblicken.

Nach einer langen Coronapause konnten wir in Koschendorf wieder unsere Veranstaltungen mit Leben erfüllen. Begonnen haben wir mit dem jährlichen **Osterfeuer**. Mit heißen und kühlen Getränken ganz nach Wunsch und einem Grillangebot haben wir unsere Besucher begrüßt. Für die Kinder gab es Stockbrot, was die Kinder sehr begeistert hat.

Traditionell haben wir zum 1. Mai unseren **Maibaum** aufgestellt, wobei wir am Vorabend die Girlande und 2 Kränze für den Maibaum geflochten haben. Unterstützt wurden die Vereinsmitglieder durch Koschendorfer Kinder, Bürgerinnen und Bürger sowie weitere Gäste. Mit der anschließenden **Maifeier** fand der 1. Mai seinen Ausklang. Wie in den vergangenen Jahren haben wir wieder am Maibaumwettbewerb der DOMOWINA „Schönster Mai- und Pfingstbaum 2022“ teilgenommen und dabei den 3. Platz belegt.

Auch das **Kinderfest** konnte wieder auf dem Alfred-Janigk-Platz stattfinden. Sowohl über Limo als auch über selbstgebackenen Kuchen freuten sich die Kids sehr, ebenso über die Wurf- und Wasserspiele, wobei die Wasserspiele bei den sommerlichen Temperaturen an diesem Tag das Highlight waren. Im Anschluss an das Kinderfest wurde der **Maibaumabbau** mit einem Grillabend organisiert.

Der Höhepunkt in unserem Vereinsleben ist nach wie vor der **Musiknachmittag** in Koschendorf. In diesem Jahr fand der 25. Musiknachmittag erstmalig auf dem Alfred-Janigk-Platz statt. Im Angebot für unsere Gäste waren Kaffee, Kuchen, Leckerer vom Grill sowie die Getränkeversorgung durch die Gaststätte Hartnick. Musikalisch wurden die Gäste unterhalten mit Blasmusik der Jänschwalder Blasmusikanten, dem Sänger Kay Dörfel, der Sängerin Claudia Gerlach und unserem DJ Torsten Schroschk.

Zum **Halloweenfest** bereiteten sich die Kinder wie jedes Jahr auf ihren Umzug durch unser Dorf mit **bunten Kostümen und lustigen Ideen** vor.

Erstmals in diesem Jahr haben wir im Dezember unseren **Jahresabschluss mit einem Glühweinfest und Grillabend** ausklingen lassen. Pünktlich zu diesem Anlass gab es die weiße winterliche Pracht auf dem Alfred-Janigk-Platz.



Wir möchten an dieser Stelle allen Vereinsmitgliedern, Koschendorfer Bürgerinnen und Bürgern, Unterstützern, Gästen, Freunden und Bekannten recht herzlich für die Teilnahme, Organisation und Unterstützung in jeglicher Form danken.

Vorankündigung für 2023:

Der **26. Musiknachmittag** findet am Samstag, **12.08.2023** in Koschendorf auf dem Alfred-Janigk-Platz statt.

Heimatverein Koschendorf e.V.

Wir freuen uns darauf,
dass wir auch im neuen Jahr
unsere Veranstaltungen
gemeinsam durchführen
und wünschen allen
ein frohes, friedliches
und besinnliches
Weihnachtsfest
und einen guten
Rutsch ins neue Jahr 2023!



Ortsteil Schorbus/Skjarbošc

Schorbuser Karneval Club e.V.

Mit einem tollen Karnevalsauftakt am 11.11.2022 und einer wunderschönen Weihnachtsfeier des SKC verabschieden wir uns im Jahr 2022.

Wir wünschen Frohe Weihnachten & einen guten Rutsch ins Jahr 2023

Wir sehen uns am **07. Januar 2023 ab 08:00 Uhr** zum traditionellen Zampern in Schorbus und seinen Ortsteilen. Am Abend Eierkuchenessen im Vereinshaus Schorbus mit Disco. Eintritt frei.

Kartenbestellungen für die Veranstaltungen am 11.02.2023 und 18.02.2023 nehmen wir unter folgender Telefonnummer entgegen: **0162 66 13 371**

Kartenverkauf am 04.02.2023 von 10:00 Uhr -12:00 Uhr in der Gaststätte „Schön Oßnig“ Klein Oßniger Str. 20, 03116 Drebkau

Schorbus HELAU

Doreen Kielow
Präsidentin

Jörg Lehnigk
Vizepräsident

Kerstin Hoppe
Schatzmeisterin



Schorbuser

6. Mensch

ärgere dich nicht

Turnier

- am 27. Januar 2023
- Beginn 19 Uhr
- im Vereinshaus Schorbus
- Anmeldung bei Steffi Horke oder unter VereinshausSchorbus@gmx.de

Weihnachts- und Neujahrsgrüße vom Dorfclub Klein Oßnig e.V.

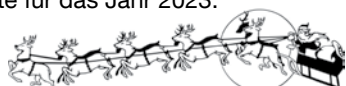


Zum bevorstehenden Weihnachtsfest und dem anschließenden Jahreswechsel möchte sich der Dorfclub Klein Oßnig e. V. bei allen Bewohnern, Förderern und Sponsoren des Vereins für die Unterstützung bedanken.

Wir wünschen allen ein frohes Weihnachtsfest und angenehme Stunden im Kreise der Familie und Freunde.

Für den bevorstehenden Jahreswechsel wünschen wir einen guten Rutsch und alles Gute für das Jahr 2023.

gez. Vorstand des Dorfclubs Klein Oßnig e. V.



Einladung zum Szeppieng



Am Freitag, den 03.02.2022 führt der Dorfclub Klein Oßnig e.V. um 19:00 Uhr den traditionellen Szeppieng in der Gaststätte „Schön Oßnig“ durch.

Dazu möchten wir alle Einwohner recht herzlich einladen.

Tagesordnung:

- Jahresrückblick 2022
- Vorschau auf das Jahr 2023
- Fragen und Antworten

Wir freuen uns auf ein zahlreiches Kommen.

gez. Vorstand des Dorfclubs Klein Oßnig e. V.



Zampern in Klein Oßnig

Liebe Einwohner, liebe Freunde, liebe Gäste, wir laden Euch recht herzlich zum traditionellen Zampern in Klein Oßnig ein.

Die bunt verkleideten Jecken treffen sich am:

21.01.2022, 9:30 Uhr am Tresen der Gaststätte „Schön Oßnig“.

Die Karawane zieht dann gegen 10:00 Uhr durch Klein Oßnig um Eier und Speck zu sammeln, natürlich mit musikalischer Begleitung.

Gemeinsam freuen wir uns auf einen lustigen Tag mit schönem Wetter und reichlich Unterstützung. Ihr seid alle herzlich eingeladen.

gez. Vorstand des Dorfclubs Klein Oßnig e. V.



Spielansetzungen und Termine der SG Blau Weiß Schorbus e.V. im Januar 2023



Datum/Uhrzeit	Klasse	Heim	Gast
Sonntag 01.01.2023	3. Schorbuser Neujahrswanderung bitte Schaukasten am VH beachten		
Montag 02.01.2023, 18 Uhr	Treff der „Flinken Nadeln“ im Ortsvorsteherbüro		
Freitag 27.01.2023, 19 Uhr	6. Mensch ärger dich nicht Turnier bitte Schaukasten am VH beachten		

Viel Spaß und Erfolg bei allen sportlichen Aktivitäten wünscht die
SG Blau Weiß Schorbus e.V.
Weitere Informationen finden Sie auf unserer Internetseite oder im Schaukasten am Vereinshaus.

Sonstiges

LWG hilft Cottbuser Tafel

Einen symbolischen Scheck über 2.000 Euro haben am 18. November die LWG-Geschäftsführer Marten Eger und Jens Meier-Klodt der „Tafel Cottbus“ des Albert Schweitzer Familienwerkes Brandenburg e.V. übergeben.

„Diese Summe ist zum einen der komplette Erlös der Tombola, die wir zu unserem Tag der offenen Tür durchgeführt hatten“, erläutert Marten Eger. Dabei sei es seit langem eine gute Tradition, diese Summe für einen guten Zweck zur Verfügung zu stellen. „Zum anderen sind im September die Gäste des ‚Musikabends im Wasserturm‘ unserem Spendenaufruf gefolgt“, ergänzt Jens Meier-Klodt, „und außerdem verzichten wir als LWG in diesem Jahr auf eigene Weihnachtskarten. Das eingesparte Geld geben wir lieber an die Cottbuser Tafel weiter, die mit so großem Herz und Engagement für viele Menschen da ist.“

Die Freude darüber ist bei Kai Noack, Geschäftsführer des Albert Schweitzer Familienwerkes Brandenburg, sehr groß. „Wir sind der LWG sehr dankbar für diese großzügige Spende“, meint er, „denn wir brauchen wirklich jeden Euro, um die immer weiterwachsende Zahl an bedürftige Menschen unterstützen zu können.“ Jede Hilfe sei willkommen, sei es Geld, Lebensmittel oder auch tatkräftige Unterstützung. „Ohne unsere ehrenamtlichen Helfer könnten wir das hier nicht stemmen, deshalb auch an sie meinen herzlichsten Dank“, so Kai Noack.



Die LWG-Geschäftsführer Marten Eger (li.) und Jens Meier-Klodt (re.) übergaben am 18. November dem Geschäftsführer des Albert Schweitzer Familienwerkes Brandenburg Kai Noack (4.v.l.) einen symbolischen Scheck für die Tafel Cottbus. Mit dabei auch die ehrenamtlichen Helfer Viola Zeidler (3.v.l.), Holger Schultz (2.v.l.) und Inge Pehle (2.v.r.).

Die LWG ist rund um die Uhr für die Kunden da

Ihr Wasserversorger bittet aber auch: Schützen Sie Leitungen und Zähler vor Frost!



Ein Rohrbruch ausgerechnet zu Weihnachten ist ärgerlich. Doch Marten Eger, Technischer Geschäftsführer der LWG, beruhigt: „Wir sind an 365 Tagen im Jahr rund um die Uhr für unser Kunden da.“ Unter der Havarienummer 0800 0 594 594 ist das Unternehmen jederzeit erreichbar. Und auch über die Website www.lausitzer-wasser.de können Störungen gemeldet werden, die dann an den Bereitschaftsdienst weitergeleitet werden. „Bei Störmeldungen rücken die Kollegen auch an Feiertagen schnellstmöglich aus, um den Schaden zu beheben.“

Damit es nicht so weit kommt, ist es jetzt übrigens höchste Zeit zu prüfen, ob Ihre Wasserleitungen und Wasserzähler gut vor Frost geschützt sind. Denn Frostschäden können zu hohen Kosten für Grundstückseigentümer führen!

Doch es gibt einige einfache Tipps und Tricks, um Ihre Anlagen winterfest zu machen:

- Halten Sie die Installationsräume frostfrei.
- Entleeren Sie alle nicht benötigten Trinkwasserleitungen.
- Schützen Sie Rohre in Kellern und Schächten sowie freiliegende Leitungen und Gartenwasserzähler mit Dämm- und Isolationsmaterial.
- Halten Sie Isolierungen trocken.
- Halten Sie Straßenkappen der Schieber und Unterflurhydranten frei von Schnee und Eis!
- Schützen Sie zu flach verlegte Hausanschlüsse mit Stroh oder anderen Materialien!
- Kontrollieren Sie Wasserschächte auch auf schadhafte Abdeckungen.

„Wenn Sie diese Hinweise beachten, sollte einer störungsfreien Weihnachtszeit nichts im Wege stehen“, so Marten Eger und wünscht allen Kunden besinnliche und ruhige Feiertage und einen guten Start in ein gesundes und glückliches neues Jahr.

Drebkauer Geschichte(n) XXXIV - Leuthen

Die »Drebkauer Geschichte« zum Weihnachtsfest soll entfernt vom profanen Alltagsgeschehen, das in diesem Jahr auch noch von Krisen aller Art erschüttert wird, einem »friedlichen« Thema gewidmet sein: einem Heiligen. Die Leuthener Kirche besitzt wie viele Kirchen der Umgebung kein Patrozinium. In Person dargestellt sind dafür am Altar die Gruppe der heiligen Anna selbtritt, Maria mit dem Jesuskind und die Heiligen Johannes der Täufer, Dorothea, Margareta und Katharina. Dem Altar gegenüber aber sitzt unterhalb der Orgel auf einer Konsole, allein und deshalb prägnant, ein weiterer Heiliger, Jakobus der Ältere (Jakobus major).

Jakobus in Leuthen

Warum befindet sich gerade seine Sitzfigur im Leuthener Gotteshaus? Sie ist in Holz gearbeitet, 68 cm hoch und soll um 1500 entstanden sein. Seit 1463 besaß die zum Lausitzer Uradel gehörende Familie von Muschwitz die Herrschaft Leuthen. Um 1500 werden in den Chroniken die Brüder Georg, Hans und Heinrich genannt. Die Kirche existierte schon seit dem 14. Jahrhundert. Hat zu deren Schmuck einer der Brüder die Skulptur des Heiligen Jakobus anfertigen lassen?

Bei dem älteren Jakobus handelt es sich neben Johannes, Andreas und Simon Petrus um einen der erstberufenen Jünger, denen im Neuen Testament wegen ihrer Nähe zu Jesus besondere Bedeutung zukommt. Er besaß eine ungestüme Wesensart und trug den Beinamen »Donnersohn«. Nach der Legende predigte er auf der iberischen Halbinsel und entwickelte sich zum spanischen Nationalheiligen. Dem »Donnersohn« schrieb man nun auch militärische Fähigkeiten zu. Er soll als Schlachtenhelfer mehrere Könige zum Sieg über die Mauren geführt haben, sodass er als »Maurentöter« in die Chroniken einging und als galoppierender Ritter mit Schwert über den niedergemetzelten Feinden abgebildet wurde. Also doch ein kriegerisches Thema zum Weihnachtsfest?

In der Leuthener Kirche ist die andere Seite des Jakobus dargestellt. Er avancierte auch zum Schutzpatron der Apotheker, Seeleute, Hutmacher, Arbeiter und, heute am populärsten, der Pilger und Wallfahrer. Hier setzt wieder die Legende ein. Nach der Enthauptung, er starb als erster Apostel den Märtyrertod, übergaben seine Anhänger den Leichnam einem Schiff ohne Besatzung, das am Ende der damals bekannten Welt, in Galicien strandete. Um das Jahr 830 entdeckte man hier im Nordwesten Spaniens sein Grab. Verehrer luden den Sarkophag auf einen Rinderkarren und zogen landeinwärts. Dort, wo die Tiere stehenblieben, begrub man den Heiligen erneut und baute darüber eine Kirche. Den Platz nannte man Santiago de Compostela, abgeleitet vom lateinischen Sanctus Iacobus (Heiliger Jakobus) und compostum (Friedhof). Zunächst nur vereinzelt aufgesucht, entwickelte sich die Begräbnisstätte im 11. und 12. Jahrhundert zum drittgrößten Pilgerort der Christenheit nach Jerusalem und Rom.

Der Leuthener Jakobus trägt das volle Pilgerornat, einen roten Pilgermantel über braunem Gewand und den Pilgerhut mit aufgebogener Krempe. Mit der linken Hand hält er den Pilgerstab, der als »dritter Fuß« das Reisen erleichtern, aber auch die Versuchungen und Irreführungen des Teufels abwehren soll. Die rechte Hand umfasst das Buch der Evangelien als Zeichen seiner Apostelwürde und Missionarstätigkeit. Schräg zur Seite hängt die Pilgertasche als ein wichtiges Utensil der

Reise. Nur einen kleinen Vorrat beinhaltend soll sie den Pilger trotzdem zu Geberfreudigkeit animieren, aber auch die Bereitschaft zeigen, in geringer Menge von anderen zu nehmen. Auffälligstes Attribut ist die Muschel an der Hutkrempe, die bis heute das vereinende Symbol aller Jakobspilger bildet und als Jakobsmuschel sogar in die Zoologie Eingang fand. Der christliche Pilger des Mittelalters benutzte sie zum Wasserschöpfen und als Essschale, aber wegen ihrer scharfen Kanten auch als Schneidewerkzeug. Er brach mit einer künstlichen, aus Metall gegossenen Muschel auf und kehrte mit einem ech-



Pilgergewand, Stab, Buch, Tasche und die Muschel am Hut - der Heilige Jakobus in der Leuthener Kirche trägt den vollständigen Pilgerornat. (Statuette in Holz, Höhe 68 cm, um 1500, Foto: Schulze)

ten Exemplar zurück, das er am Meeresstrand von Cap Finisterre (»Ende der Welt«) aufgesammelte oder auch als »beglaubigte« Muschel bei einem Devotionalienhändler gekauft hatte. Als Pilgerabzeichen war sie nicht nur ein Souvenir. Sie diente nach der Rückkehr als Objekt der Verehrung, brachte Glück, vollbrachte Wunder und heilte selbst Kranke.

Es gibt keinen Beweis dafür, dass sich einer der Brüder von Muschwitz auf den Weg nach Santiago machte. Aber es ist denkbar. Etwa zur gleichen Zeit, im Jahr 1476, pilgerte Herzog Albrecht von Sachsen nach Jerusalem, und wenige Jahre vorher soll auch Bürgermeister Emmerich aus Görlitz das Heilige Grab besucht haben. Die Entfernung spielte keine Rolle. Der Grund konnte vielfältig sein: Buße, Strafe, Bitte, Dank, Gelübde, Verehrung, Wundergläubigkeit, vielleicht nur Reiselust und Fernweh. Die Holzstatue in der Leuthener Kirche könnte dann ebenso Erinnerungs- wie Verehrungsobjekt gewesen sein. Pilgerzahlen aus dem Mittelalter sind nicht bekannt. 1970 zählte das Pilgerbüro 68(!), 2019 fast 350.000 Fußpilger. Auch einige Drebkauer wanderten schon nach Santiago de Compostela. Dabei kam ein weiterer Aspekt hinzu, die sportliche Leistung. Deswegen ist früher gewiss keiner losgegangen. (DS)

Ein weiteres schwieriges Jahr ist zu Ende. Wir bedanken uns bei allen Einsatzkräften, die im Jahr 2022 erneut unter schwierigsten Bedingungen Einsätze und Schulungen absolviert haben!

Das Jahr 2022 dürfte so mancher Feuerwehr einen neuen Einsatzrekord verschafft haben. Zum normalen Tagesgeschäft kamen zahlreiche Waldbrände dazu, viele Kameradinnen und Kameraden aus dem Spree-Neiße-Kreis waren auch überörtlich bei den Großbränden in der Lieberoser Heide, Treuenbrietzen und Falkenberg im Einsatz. Wer dabei gewesen ist, wird die Bilder im Kopf noch eine Weile mit sich herumtragen.

Vielen Dank für Euren Einsatz! Denn die Einsatzbereitschaft der Freiwilligen Feuerwehren im Landkreis ist trotz Dauerkrise seit 2020 weiterhin hoch. Und: Wir freuen uns über steigende Mitgliedszahlen, sowohl bei den Aktiven als auch in der Jugendfeuerwehr! Es gab in diesem Jahr aber auch viel aufzuholen: In vielen Wehren musste ein durch die Corona-Jahre bedingter Lehrgangsstau abgebaut werden. Viele der traditionellen und lieb gewonnenen Aktivitäten konnten in diesem Jahr wieder stattfinden.

Die Feuerwehr ist wieder sichtbarer geworden in diesem Jahr. Denn neben den Aufgaben im Brand- und Katastrophenschutz ist die Feuerwehr schließlich ein wichtiger Baustein im Dorf- und Gemeinschaftsleben. Dies trägt maßgeblich dazu bei, dass der Landkreis Spree-Neiße lebenswert ist und bleibt. Auch kreisliche Aktivitäten wie Jugendlager, Wettbewerbe oder die beliebte zentrale Auszeichnungsfeier konnten wieder stattfinden.

Wir danken für Euer Durchhaltevermögen! Aber ebenso den Angehörigen, die öfter auf ihre(n) PartnerIn, Mutter, Vater, Tochter oder Sohn verzichten mussten, sowie den Arbeitgebern, die bei einer Alarmierung nicht nur auf ihre MitarbeiterInnen verzichten, sondern sie ermutigen, zum Einsatz zu fahren oder Ausbildungen wahrzunehmen.

Ein besonderer Dank gilt daher unseren Partnern der Feuerwehr, die in ihren Betrieben ehrenamtliche Feuerwehrangehörige beschäftigen und diese bei der Ausübung der dienstlichen Pflichten bei der Feuerwehr aktiv unterstützen.

Nicht zuletzt danken wir auch den Kommunen als Träger der Freiwilligen Feuerwehren und allen Sponsoren, die materiell und finanziell dafür sorgen, dass die Freiwillige Feuerwehr im Landkreis Spree-Neiße eine einsatzbereite und schlagkräftige Institution bleibt.

Wir wünschen allen ein besinnliches und einsatzarmes Weihnachtsfest.
Bleiben Sie gesund und optimistisch!

Vorstand Kreisfeuerwehrverband Spree-Neiße e.V.
www.kfv-spn.de



Lebendiger Adventskalender mit Türchen Nummer 23 öffnet um 15.00 Uhr im Spree- kino Spremberg.

Dieses Türchen des Lebendigen Adventskalenders hat schon Tradition und ist bei allen großen und kleinen Weihnachtsfreunden ein wichtiger Höhepunkt.

Die SKK- Spremberger Kino und Kultur GmbH gestaltet gemeinsam mit dem Hotel Stadt Spremberg das sehr beliebte und lustige Plätzchen backen im Foyer des Spreekino's. Und vielleicht schauen auch in diesem Jahr wieder ein Weihnachtsengel oder der Weihnachts-elf vorbei. Schließlich sind sie ja die Helfer des Weihnachtsmannes.

Während die Plätzchen im Ofen schön braun backen, gibt es gegen 16.00 Uhr einen weihnachtlichen Überraschungsfilm für alle Besucher zu sehen. Jedes Kind darf nach dem Kinofilm Plätzchen mit nach Hause nehmen, um diese zu teilen oder allein zu vernaschen. Gesammelt wird in diesem Jahr für die Spendenaktion: „Die Weihnachtsbotschaft reist durch die Stadt“.

Hotel Stadt Spremberg und die SKK- Spremberger Kino und Kultur GmbH wünschen eine schöne Vorweihnachtszeit, viel Spaß beim Plätzchen backen und Film schauen! Kommen Sie unbedingt vorbei!



28. Dezember 2022 Ostkurve-Comedy und Satire vom Feinsten „Der Schleim der Spuren“ mit Lothar Bölck, 19.30 Uhr im Spreekino- Das optimale Weihnachtsgeschenk!

Unser heutiger Gast ist ein politischer Kabarettist und verfügt in seinen Texten über die höchste Pointen-Dichte in ganz Deutschland. Einigen dürfte er bekannt sein als der „Pfortner im Kanzleramt“ aus der gleichnamigen MDR Kabarett-Reihe. Seit einigen Jahren im „Unruhestand“ ist er nun als Privatdetektiv rund um den Deutschen Bundestag unterwegs.

Im August 2022 war er Gastredner beim Jahresempfang der Bürgermeisterin. Mit einem kurzen Ausschnitt aus seinem aktuellen Programm überzeugte er so sehr das Publikum, dass wir froh sind, ihn nochmals für einen Kabarettabend gewinnen zu können.

Freuen Sie sich also auf Lothar Bölck, der sich auf den weiten Weg gemacht hat und direkt aus seiner Heimatstadt Frankfurt... an der Oder, zu uns gereist kommt!

Eintritt: 22,00€

Karten erhalten Sie online oder im Spreekino an der Abendkasse bzw. im Vorverkauf.

Tel: 03563/2432
www.spreekino.de



Einladung zur Verkehrsteilnehmerschulung Sicher & mobil



Ein Programm für Verkehrsteilnehmer
50 plus - aber auch für jüngerer
Verkehrsteilnehmer

Wo? Seniorenclub des DRK Drebkau
Wann? am **Mittwoch den 11.01.2022** um **15:30 Uhr**

Wer? Alle die Lust haben zukommen
Dauer: ca. 1,5 Stunden

**Thema: Probleme und Lösungen aus der StVO
und StVZO**

Ihr Moderator: Nothing Hans-Joachim

Servicepunkt von Deutsche Glasfaser in Cottbus macht Winterpause

Der Servicepunkt von Deutsche Glasfaser in 03051 Cottbus, Am Gewerbepark 1, bleibt vom **14.12.2022 bis zum 08.01.2023** geschlossen. Ab dem 09.01.2023 ist der Servicepunkt erneut für alle Fragen rund um den Glasfaser-Ausbau jeden Donnerstag von 09:00 - 13:00 Uhr und 14:00 - 18:00 Uhr sowie jeden Freitag von 09:00 - 13:00 Uhr und 14:00 - 16:00 Uhr geöffnet. Die Möglichkeit für ein persönliches Beratungsgespräch bietet der Servicepunkt zudem jeden ersten Samstag im Monat von 10:00 - 13:30 Uhr und 14:00 - 15:00 Uhr.

Kundinnen und Kunden sowie Interessierte können sich dann wieder zu allen Leistungen und vertraglichen Details von Deutsche Glasfaser im Servicepunkt beraten lassen.

Alle Fragen zum Bau beantwortet in der Zwischenzeit die kostenlose Deutsche Glasfaser Bau-Hotline unter 02861 - 890 60 940 montags bis freitags in der Zeit von 8 bis 20 Uhr. Informationen über Deutsche Glasfaser und die buchbaren Produkte sind auch online unter www.deutsche-glasfaser.de verfügbar.



TAFEL DREBKAU

Albert-Schweitzer-Familienwerk Brandenburg e.V.
Drebkauer Hauptstraße 64, 03116 Drebkau
Telefon: 035602-629790 / Mail: tafel-buero@asf-brandenburg.de

Unsere Öffnungszeiten für die Lebensmittelausgabe:
Montag, Mittwoch, Donnerstag, Freitag: 10.00 Uhr bis 14.00 Uhr
Dienstag 10.00 Uhr bis 15.00 Uhr

Mittagstisch – immer frisch gekocht:
Dienstag, Mittwoch 12.00 Uhr bis 13.00 Uhr

Die Tafel Drebkau bietet Menschen, die sich in finanzieller Not befinden, gern Hilfe und Unterstützung an. Gegen einen kleinen Obolus erhalten die Bürger qualitativ einwandfreie Nahrungsmittel. Die Tafel Drebkau ist ein Ort der Begegnung und trägt zur Teilhabe am gesellschaftlichen Leben bei. Mit der Idee „Tafel“ sammeln wir überschüssige Lebensmittel beim Handel oder den Herstellern ein und wirken so der Lebensmittelvernichtung entgegen, schonen wertvolle Ressourcen und helfen den Bedürftigen in der Region.

Berechtigt sind: Bezieher von Arbeitslosengeld I und II, Senioren mit geringer Rente, Geringverdiener, Empfänger von Sozialleistungen, Schüler und Studenten mit geringem Einkommen, Flüchtlinge und Obdachlose

Wer aus gesundheitlichen Gründen nicht in der Lage ist, die Tafel Drebkau aufzusuchen, dem können wir mit unserem „Bringediens“ die Lebensmittel direkt nach Hause liefern. Rufen Sie uns an.

Den ersten Kontakt können Sie gern anonym mit uns aufnehmen unter: Telefon: 03563-9896626 oder 03563-9896625
Mail: tafel-buero@asf-brandenburg.de oder tafel@asf-brandenburg.de

Das Albert-Schweitzer-Familienwerk Brandenburg e.V. in Spremberg bietet zusätzliche Hilfen in der Familienberatung, Frühförderung für Kinder u.v.m. an.

Weitere Informationen finden sie unter: www.asf-brandenburg.de

Ihr Wohnungs- und
Energiedienstleister
aus Drebkau



WBD Drebkau

- Komfortable Wohnungen
- Ferienwohnungen zum Wohlfühlen
- Hausbesitzer- und Vermieterservice

Telefon
(03 56 02) 57 60

www.wbd-drebkau.de

Wohnen

Energie

Netz

Ehrenamtliche TelefonSeelsorgerInnen gesucht!

Sie suchen ...

- ein anspruchsvolles Ehrenamt und wollen sich gern weiter bilden?

Sie bringen mit ...

- eine positive, wertschätzende Haltung gegenüber anderen Menschen und ein Interesse an anderen Menschen
- Einfühlungsvermögen und emotionale Belastbarkeit
- Zeit

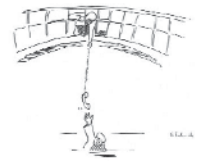
Wir bieten Ihnen:

- eine fundierte, qualifizierte Ausbildung

- ehrenamtliches Engagement in einer aktiven Gemeinschaft

Sie sind interessiert? Dann nehmen Sie Kontakt mit uns auf

Kirchliche TelefonSeelsorge Berlin und Brandenburg
Dienststelle Cottbus
Telefon: 0355 472831



Weitere Infos auch unter

www.telefonSeelsorge-berlin-brandenburg.de

Wichtige Sprechzeiten und Telefonanschlüsse

Arzt und Kassenärztlicher Notfalldienst

Dr. M. Loppar

Drebkauer Hauptstraße 32
03116 Drebkau/Drjowk
Tel. (035602) 666, priv. (035602) 700

Dr. P. Pavlikova

Altdöberner Str. 1, 03103 Neupetershain
Tel. (035751) 20430

Rettungswache, Notarzt und Feuermeldestelle

Tel. 112 oder (0355) 6320

Apotheke „Zum Kreuz“ Drebkau/Drjowk

Drebkauer Hauptstraße 35
Tel. (035602) 601 oder (0177) 5008889

FA Klaus Hoffmann

Forststraße 3, 03116 Drebkau/Drjowk
(035602) 51570

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Unter der Telefon 116 117 werden Sie mit der zuständigen medizinischen Einrichtung verbunden.

Tierarztpraxis Dr. Steffen Knauer, Poststraße 2, 03119 Welzow, Tel.: (035751) 2134

Betreuung Kleintiere TÄ Dr. Robel, (03563) 9893018, Dresdener Straße 34, 03130 Spremberg

Stadtverwaltung Drebkau/Drjowk

Spremberger Straße 61, 03116 Drebkau/Drjowk
Telefon (035602) 562-0, Telefax (035602) 562-60
E-Mail: sekretariat@drebkau.de

Sprechstunden

Montag 09.00 – 12.00 Uhr
Dienstag 09.00 – 12.00 Uhr + 13.30 Uhr – 17.00 Uhr
Mittwoch geschlossen
Donnerstag 09.00 – 12.00 Uhr + 13.30 Uhr – 17.00 Uhr
Freitag geschlossen

Bürgersprechstunde des Bürgermeisters

in der Stadtverwaltung Drebkau/Drjowk
nach telefonischer Vereinbarung

Polizei Notruf 110

Revierpolizei, Kultur- und Begegnungsstätte Drebkau/Drjowk
Tel. (035602) 937

Sprechstunden

Dienstag 14.30 Uhr – 16.30 Uhr

Polizeiwache Spremberg Tel. (03563) 56-0

Schiedspersonen der Stadt Drebkau/Drjowk

Herr Ralf Götze, (035602) 22046
Frau Sieglinde Libor, (035602) 20852

Museum „Sorbische Webstube Drebkau“

Am Markt 10, 03116 Drebkau/Drjowk
Tel. (035602) 22159 oder (035602) 562-0

Öffnungszeiten

Dienstag, Donnerstag und Freitag 11.00 – 17.00 Uhr
Jeden 1. Sonntag im Monat von 13.00 – 17.00 Uhr

Oberförsterei Drebkau/Drjowk

Drebkauer Hauptstraße 12, 03116 Drebkau/Drjowk
Tel. (035602) 5191825, Telefax (035602) 5191820

Sprechstunden

Dienstag 13.00 – 17.00 Uhr oder nach Vereinbarung

Pilzberatungsstelle der Stadt Drebkau/Drjowk, Dipl.-agrar.-Ing.

L. Helbig, Felix-Meyer-Straße 34d, 03116 Drebkau/Drjowk
Tel. (035602) 21736

Stadtbibliothek Drebkau/Drjowk

Drebkauer Hauptstr. 29, 03116 Drebkau/Drjowk, Tel. (035602) 409874
Öffnungszeiten Do: 09.00 Uhr – 12.00 Uhr u. 13.00 Uhr – 18.00 Uhr
Außenstelle Leuthen/Lutol Do: 13.00 Uhr – 16.00 Uhr

Steinitzhof - Öffnungszeiten November - Dezember

Steinitzhof - Rezeption **Steinitzhof - Gastronomie**
Mittwochs 08:00 Uhr - 16:00 Uhr Sonntags 13:00 - 18:00 Uhr
nach telefonischer Vereinbarung Steinitzer Dorfstraße 1,
03116 Drebkau/Drjowk – Tel: 035602-526708

Seniorenclub des DRK,

Am Markt 10, 03116 Drebkau/Drjowk, Tel. (035602) 603

Diakoniestation Welzow - Telefon (035751) 12925

Pflegenotruf (035751) 27804

DRK Sozialstation Burg - Soziale Beratung, Telefon (035603) 554

Suchtberatung DRK Kreisverband Niederlausitz

Außenstelle Drebkau/Drjowk, Drebkauer Hauptstraße 29
Dienstag 14-17 Uhr oder nach Vereinbarung, Tel.: 03563/3425921

Telefonnummer für mobile Entsorgung der abflusslosen

Sammelgruben und biologischen Kleinkläranlagen: **0355/3501251**

Welzower Tafel, Ausgabestelle Drebkau/Drjowk

Drebkauer Hauptstr. 64, 03116 Drebkau/Drjowk, Tel. (035602) 529790

Schiebell-Grundschule Drebkau/Drjowk, Standort Drebkau/Drjowk

Gen.-von-Schiebell-Str. 1, 03116 Drebkau/Drjowk, Tel. (035602) 622

Schiebell - Grundschule Drebkau, Standort Leuthen/Lutol

Hauptstraße 1, 03116 Drebkau/Drjowk, Tel. (035602) 23534

Kindertagesstätte „Sonnenschein“

Drebkauer Hauptstr. 21e, 03116 Drebkau/Drjowk OT Drebkau/Drjowk
Tel. (035602) 900

Kindertagesstätte „Märchenland“

Hauptstr. 2, 03116 Drebkau/Drjowk OT Leuthen/Lutol, Tel. (035602) 23538

Kindertagesstätte „Villa Kunterbunt“ der Arbeiterwohlfahrt

Spremberger Straße 57, 03116 Drebkau/Drjowk, Tel. 843

Kindertagespflege Dagmar Dubrau

Görigger Weg 11, GT Steinitz, 03116 Drebkau/Drjowk
OT Domsdorf/Domašojce, Tel. 22709

Naturkindergarten Greifenhain, Leiterin: Antonia Martin

Dorfstraße 66, 03116 Drebkau/Drjowk / OT Greifenhain/Maliń
Tel.: 03 56 02 / 51 95 19 oder 0152 / 51 02 00 81
E-Mail: naturkindergarten-greifenhain@outlook.de

WBD - Wohnungsbau- und -verwaltungsgesellschaft Drebkau m.b.H.

Drebkauer Hauptst. 22, 03116 Drebkau/Drjowk, Tel. (035602) 576-0